

LUCKY TOWN POST

Brandheisse News aus dem Herzlager 2008

Samstag, 12. Juli 2008

Zunahme der Kriminalität in Lucky Town

In letzter Zeit häufen sich Zwischenfälle in Lucky Town, die auf eine Zunahme der Kriminalität schliessen lassen. Ist das verschlafene Cowboy-Städtchen in ernsthafter Gefahr? Eine Analyse der vergangenen Ereignisse vom Chef-Redaktor.

Die Bürger des bis anhin ruhigen Städtchens Lucky Town beklagen sich vermehrt über Überfälle und andere Schandtaten. So wurde zum Beispiel Miss Clayton (76) letzte Woche während eines Spaziergangs mit ihren zwei Enkelkindern (4 und 7) die Handtasche gewaltsam entrissen. „Ich kam gerade aus der Bank, wo ich das Geburtstagsgeld für einen meiner zwei Enkel sicher deponierte, als es passiert ist. Vier verummte Männer überfielen mich und rissen mir die Handtasche weg. Ich konnte leider nicht erkennen wer es war, aber es waren vier Männer. Zum Glück hatte ich gerade das Geld in der Bank deponiert, aber für die zwei kleinen Kinder muss das ein grosser Schock gewesen sein.“, so die immer noch verstörte Frau.

Solche oder ähnliche Geschichten erleben die Bewohner von Lucky Town in letzter Zeit immer häufiger. Diese Woche lies die Bank ihre



Die Lucky Town Bank erneuert ihre Sicherheitstüren.

Schlösser auf den neusten Sicherheitsstandard bringen. Der Bankdirektor dazu: „Die Erneuerung der Schlösser kostet zwar ein halbes Vermögen. Aber wenn uns dadurch ein Diebstahl des ganzen Vermögens erspart bleibt, lohnt es sich. Heutzutage weiss man nie.“ Auch der Bürgermeister von Lucky Town blieb von der Zunahme der kriminellen Ereignisse nicht verschont. Gestern Abend wurde in sein Haus eingebrochen. Dabei wurde eine wertvolle Halskette seiner geliebten Frau gestohlen, welche er ihr auf den zwanzigsten Hochzeitstag geschenkt hat. „Eine Sauerei ist das. Diese Bande zeigt nicht einmal Respekt vor dem Bürgermeister. Das muss jetzt ein Ende haben.“, so der verärgerte Bürgermeister. Und der Bürgermeister handelt auch. Er ist auf der Suche nach mehreren Hilfssheriffs (siehe Kasten).

Anzeige des Bürgermeisters und Sheriffs

Um der zunehmenden Kriminalität entgegen zu wirken sucht die Stadt Lucky Town mehrere Hilfssheriffs. Interessierte melden sich direkt beim Bürgermeister oder Sheriff.

Sudoku

						8	7	9
2	7		9		8			6
3	9	8						4
	6			9		2	4	
			2	1	7			
	2	5		8				3
8						7	6	3
7			8		2		5	1
6	4	1						

Spruch des Tages

Was du heute
kannst besorgen,
geht genau so gut
auch morgen!



Witz des Tages

Gregor kommt mit Gipsbein in die Schule.
"Was ist denn passiert?", fragt sein Lehrer.
"Ich bin vom Baum gefallen."
"Hoch?"
"Nein, natürlich runter!"

LUCKY TOWN POST

Brandheisse News aus dem Herzlager 2008

Sonntag, 13. Juli 2008

Zuwachs in Lucky Town

Heute erlebt das idyllische Städtchen Lucky Town im Wilden Westen einen plötzlichen Bewohner-Zuwachs. Ein Augenschein von Amanda, Maurice, Larina und Pascal.

Die Besucherzahl von Lucky Town nimmt zu. Als Begrüssung gab es gleich eine Schiesserei. Vor dem Saloon begrüsst der Bürgermeister die neuen 34 Bewohner. Als die Kinder ihre Medis abgegeben hatten bei Gabi und Brian gingen alle zu den beiden Sheriffs und die gaben dann den Kindern die Kleber mit den Zimmer-Namen. Als die Bewohner ihre Wohnungen bezogen hatten, gingen die meisten wieder in den Saloon. Dort herrschte eine fröhliche Stimmung.

Die ersten Bewohner suchten gleich einen Unterschlupf. Im Saloon gab es eine chaotische Bar mit vielen Drinks wie Schnapps (Sirup) und Wodka (Tee). Auch gibt es einen Kreis aus Stohballen, wo sich die 34 neuen Bewohner gemütlich machten.

Die Cowboys Ruth und Ursula bekochten uns mit feinen Hörnli und gehacktem Rind (das der Sheriff am Vortag nach einem langen Ritt gefangen hatte). Dachach erfreute sich die Bevölkerung am schönen Musik-Singsang.

Nach dem Sonnenuntergang im Regen gingen die Bewohner langsam ins Bett und der erste Tag in Lucky Town neigte sich dem Ende entgegen.



Die neuen Bewohner von Lucky Town müssen sogar anstehen für den Einlass ins Städtchen.



Wildes Treiben im Saloon von Lucky Town

Sudoku

		6		2		8	5
				5	9		6
	4		3	8		2	
			8			4	
4			7	3	5		2
		7			4		
		8		6	3		5
6			9	1			
3	2		5			9	

Spruch des Tages

Kräht der Hahn auf dem Mist, ändert sich das Wetter, oder es bleibt so wie es ist.

Witz des Tages

Hans fragt: Warum heulst du?
Lisa antwortet: Ich hab ein Buch gelesen.
„Was für eins?“
„Mein Sparbuch!“

LUCKY TOWN POST

Brandheisse News aus dem Herzlager 2008

Montag, 14. Juli 2008

Neue junge Hilfssheriffs in Lucky Town

Der gestrige Tag könnte eine wichtige Wende gebracht haben bei der Bekämpfung der zunehmenden Kriminalität in Lucky Town. 34 neue Hilfssheriffs wurden vereidigt. Ein Rückblick von Michelle, mit Recherchen von Adrienne und Susanne.

Heute krächte der Hahn um halb Acht. Nach einem ausgiebigen Frühstück trafen sich alle im grossen Saloon. Nachdem wir eine kurze Weile beisammen gegessen waren, betreten die Dalton Brothers den Saloon. Sogleich zettelten sie mit dem Cowboy Pädi einen Streit an. Die holde Sonja versuchte den Streit zu schlichten, doch es gelang ihr nicht. Der Grund für die heftige Auseinandersetzung waren wir kleine Cowboys und -girls. Pädi behauptete, wir seien Cowboys, worüber die Dalton Brothers nur müde lächeln konnten. „Das sollen Cowboys sein? Die haben doch weder Hemd, noch Halstuch, noch Geldbeuten! Ein Cowboy ist nicht nur mit Jeans gemacht.“, spotteten sie. Da hatten die Cowboys die Idee, die kleinen Bewohner von Lucky Town mit Halstüchern etc. auszustatten. Sogleich machten wir uns an die wichtige Arbeit. Die Ergebnisse konnten sich sehen lassen.



Das Hilfssheriff-Training beinhaltete auch ein intensives Schiesstraining.

Nach dem Mittagessen mussten wir unser Können in schwierigen Prüfungen (Lasso werfen, Büchschenschiessen, etc.) unter Beweis stellen. Nach einem reichhaltigen Abendmahl erklärte uns der Sheriff alle zu Hilfssheriffs. Danach fielen wir müde in die Betten



Nach der Hilfssheriff-Vereidigung wurde der Saloon speziell geöffnet für eine ausgiebige Feier.

Sudoku

3				6	5	4	9
9		6					
8	2		9	5			7
	6			8	7		1
			5	3			
4			1	6			5
2				4	9		8
						9	3
1	8	9	3				6

Spruch des Tages

Sind die Fensterläden aus Holz, sei stolz. Sind sie aus Metall, gibt's bald einen Knall.

Witz des Tages

Fragt die Frau: „Soll ich die Pizza in 4 oder 8 Stücke teilen?“

„In 4, ich bin nicht so hungrig.“

LUCKY TOWN POST

Brandheisse News aus dem Herzlager 2008

Dienstag, 15. Juli 2008

Der traurige Bänker

Gestern wurde in Lucky Town der Bankdirektor überfallen und eine grosse Menge Geld ist abhanden gekommen. Ein Rückblick auf die Geschehnisse von Cédric und Pascal.

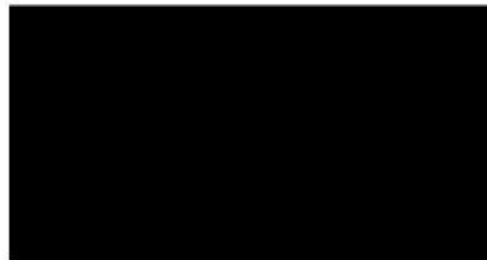
Gestern um halb Acht wurden wir geweckt. Danach gab's ein sehr feines Cowboy-Frühstück. Im grossen Saloon wurden wir Zeugen eines Diebstahls. Der Bänker wurde von den Dalton Brothers überfallen und es wurde ihm gewaltsam den Geldkoffer entrissen. Wir bastelten ein Ross damit wir die Dalton Brothers einfangen können. Jetzt haben wir Pause und können töggelen. Nach einem üppigen Mittagessen gibt es jetzt leider Siesta. Wir konnten ein Pferderennen machen und in eine Gruselstadt gehen. Jetzt haben wir Pause. Juhu Nachtessen!!! Wir dürfen eine Geschichte hören. Jetzt gibt es Party. Leider müssen wir schon bald ins Bett.



Das Basteln der Pferde hat viel Spass gemacht.

Witz des Tages

Eine Blondine schwimmt an einem Wettkampf, der 10km lang ist. Nach 9km sagt sie: „Ich mag nicht mehr, ich schwimme zurück.“



In der Gruselstadt war es sehr sehr dunkel und unheimlich.

Rangliste des Parcours de Magasin du coeur.

Beim Pferderennen gibt es einige Meldungen zu melden. Luca hat mit 19 Sekunden den Parcours mit absoluter Bestzeit absolviert, jedoch ohne Pferd und ist damit disqualifiziert. Danach folgt Maurice und als beste Reiterin Isabella. In der Stärkeklasse B gewinnt Eliane deutlich vor Michelle und Lorenzo. Die Stärkeklasse C gewinnt Sandro vor Pascal und Laurin. Laurin ist damit der langsamste Teilnehmer. Verrechnet mit seinem niedrigen Altersbonus, platziert er sich jedoch im oberen Mittelfeld.

Sudoku

8		2		7	6		4	1
	4	1	2					
7				4			2	
	1			9	7	5		
4			7	1				6
	8	7	3				1	
	5		9					4
				8	2	9		
3	6		1	4		8		5

Spruch des Tages

Bringemer's hinder üs!!!

LUCKY TOWN POST

Brandheisse News aus dem Herzlager 2008

Mittwoch, 16. Juli 2008

Kickfoot-Indianer fordern Lucky Town Bewohner

Die legendären Kickfoot-Indianer besuchten Lucky Town mit friedlichen Absichten. Trotzdem wurden die Lucky Town Bewohner gefordert. Ein Tatsachenbericht von Eliane, Larina und Amanda.

Heute Morgen wurden wir mit der Mundharmonika und einem Gesang geweckt, der uns gerade noch tiefer im Bett verweilen liess. Nach dem Morgenessen tauchten plötzlich die Kickfoot-Indianer auf. Diese hatten die Schatzkarte der Dakons. Sie wollten uns die Schatzkarte jedoch nicht geben, deshalb forderten wir sie zu einem Fussballduell heraus. Hehehe... Nach dem Fototermin mit den Indianern und den Dalton Brothers bereiteten wir uns auf das Duell vor: Es wurden Fan-Plakate gemacht, einige machten ein Fitnessstraining mit einem Tanz, andere spielten bereits Fussball und der Whiskey von Mary-Lucy hat auch geholfen. Zur Stärkung gab's zum Mittagessen Kartoffelstock mit Fleisch- und Gemüsesauce.

Nach einer ganz kurzen Siesta sind wir mit den Bussen nach St. Gallen gefahren, wo wir uns das neue Fussballstadion anschauen konnten. Anschliessend besuchten wir das Training des FC St. Gallen. Gleich daneben entdeckten wir Tranquillo Barnetta, der ebenfalls trainierte, und wir hofften auf eine Unterschrift. Leider reichte es zeitlich nicht mehr.



Tranquillo Barnetta mit seinen Team-Kollegen.

Wieder zurück stärkten wir uns beim Nachtessen um anschliessend voller Kampfgeist in das Duell mit den Kickfoot-Indianern zu treten. Wir wollten unbedingt diese Schatzkarte kriegen um die Tasche mit all unseren Portemonnaies zu finden. Leider verloren wir dieses Fussballspiel. 1:0 für die Indianer! So geht ein weiterer ereignisreicher Tag in Lucky Town zu Ende.



Der Fussball-Fight zwischen den Kickfoot-Indianern und den Lucky Town Bewohnern.

Sudoku

			1		6	2
3	8	4				7
	5	6	8	7	1	3
7	1	9		6	8	
		5	2	1	7	6
1		3	6	4	2	9
	6			9	3	4
	2	4		7		

Witz des Tages

Der Hai und der Uhu treffen sich. Sagt der Hai: „Uhu!“, und der Uhu: „Hai!“

Spruch des Tages

Solche 6 wie wir 5 gibt es keine 4. Wir 3 sind die 2 einzigen.

LUCKY TOWN POST

Brandheisse News aus dem Herzlager 2008

Donnerstag, 17. Juli 2008

Goldfund am Golden Ret River

Gestern Nachmittag entdeckten spielende Kinder im Canyon ein beträchtliches Goldvorkommen. Ein Aktualitätsbericht von einem anonymen Insider.

„Dieser Goldfund war keinesfalls geplant. Wir haben nach einem Schatz gesucht, den die Daltons dort versteckt haben“, meint eines der Kinder dazu. Auf einer Karte konnten sie nachschauen, wo der Schatz versteckt war. Den Schatz haben sie zwar nicht gefunden. „Aber wir haben die Daltons überrascht, wie sie mit dem Schatz abhauen wollten.“ Durch die schnelle Reaktion der Kinder konnte den Daltons der Schatz abgenommen werden. „Plötzlich sahen wir dann doch noch ein Glitzern zwischen den Steinen“, meinte Cédric zu den weiteren Geschehnissen. Was die Kinder dann gefunden haben, ist eine ausgiebige Goldader, die sich von den Goldbergen bis zum Golden Ret River erstreckt. Nachdem sie die Ausbeute gerecht verteilt hatten, gab es zur Stärkung noch etwas Süßes. Dann warfen die Kinder viele grosse Steine in den Fluss und hatten auch dabei viel Spass. Müde und reich machten sie sich mit ihren Stahlrössern auf den Heimweg.



Eifrige Goldsuche am Golden Ret River.

Daltons halten die Stadt in Atem

Trotz der Einstellung von mehreren Hilfsheriffs treiben die Daltons weiter ihr Unwesen. „Mittlerweile haben sie so viele Straftaten begangen, dass ich sie locker für zehn Jahre einbuchen kann“, meint der Sheriff. Alle Bürger und Hilfsheriffs von Lucky Town sind nun aufgerufen bei der Jagd nach den Daltons mitzuhelfen.

Sudoku

		8		5	3		9	4
5	4		1		7			
	6	2		4				
8			5	7		1		
7				8				9
		3		9	4			5
				3		9	6	
			7		5		3	2
2	3		4	1		7		

Spruch des Tages

Findest du am Boden Gold,
dann ist dir das Glück sehr hold.

Witz des Tages

Eine Ameise ist friedlich auf einer Wiese am Sonnenbaden. Da kommt eine Kuh und lässt einen Kuhfladen fallen. Der Kuhfladen fällt direkt auf die Ameise. Da meint sie: „Ah, kannst du nicht aufpassen? Du hast voll in mein Auge getroffen!“

Wetter heute

Lang anhaltender und intensiver Dauerregen mit keinen Aufhellungen.

LUCKY TOWN POST

Brandheisse News aus dem Herzlager 2008

Freitag, 18. Juli 2008

Ruhe kehrt ein in Lucky Town

Nach den ereignisreichen Tagen kehrte heute etwas Ruhe ein in Lucky Town. Die Daltons sind zwar immer noch auf freiem Fuss, wurden jedoch nicht gesichtet. Ein Stimmungsbericht von Amanda und Larina.

Nach dem Aufstehen gab es unser Cowboy-Frühstück und das Ämtli musste gemacht werden. Danach trafen wir uns um halb zehn im Saloon. Vom Saloon gingen wir in den Aufenthaltsraum. Dort erklärte uns Silja und Patrick unsere Aufträge. Wir mussten nämlich Städte bauen in verschiedenen Gruppen. Wir hatten aber die Sachen verdienen müssen. Wir hatten eine Schachtel bekommen mit Schreibmaterial, Holz, ein Stein und Papier. Und nachdem wir unsere Städte fertig gebaut hatten, gingen wir Mittagessen. Es gab Curry Reis mit Pfirsich, Annanas, Melonen-Stücke und gebratene Bananen mit Kokossplitter unwickelt. Nach dem feinen Essen waren wir in der Siesta.



Der ruhige Tag in Lucky Town verleitete zu einem intensiven Tanz-Training.



Fleissige Städtebauer am Werk.

Um 15:00 Uhr ging der Alarm. Dann durften wir wieder aus dem Zimmer. Nachmittags hatten wir verschiedene Sachen machen können. Zum Beispiel Massieren, Lose kaufen, Tattoo machen oder Tanzen. Nach diesen Sachen gab es bald Nachtessen, es gab Resten und verschiedene Salate.

Sudoku

	4		6		8			5
		7	1	5				6
5		1		2				9
4	9							1
2		8	5		7	4		3
6							5	2
	2			1		8		9
8				7	6	5		
1			9		3		2	

Witz des Tages

Fritzli sitzt mit seinen Eltern beim Nachtessen als er plötzlich einen Hustenanfall kriegt. Die Mutter fragt: „Hast du dich verschluckt?“ Fritzli antwortet: „Nein nein, ich bin ja noch da.“

Spruch des Tages

Weisst du nicht mehr weiter, frag einfach einen Leiter. Weiss der Leiter auch nicht weiter, ist das nicht so gut.

LUCKY TOWN POST

Brandheisse News aus dem Herzlager 2008

Samstag, 19. Juli 2008

Die Daltons sind endlich eingefangen.

Nach einer ganzen Woche Unruhe in Lucky Town wurden gestern die Daltons endlich gefasst. So kehrt nun wieder Ruhe ein. Ebenfalls reisen die meisten Bewohner von Lucky Town bald ab um in Kalifornien ihr Goldgräber-Glück zu finden. Ein Stimmungsbericht von Flurina, Aline und dem Chefredaktor persönlich.

Marco hat heute Geburtstag gehabt. Es gab zum z'Morgen Brot, Nutella, Gomfi, Milch, Saft und Butter. Wir haben eingepackt um nach Californien zu reisen. Nachher haben wir gespielt. Nach dem Spielen gab es z'Mittag. Das z'Mittag war sehr fein. Es gab Äplermacaroni. Nach dem z'Mittag gab es Kuchen von Marco und Blümchen mit Gomfi. Und dann haben wir Siesta gehabt. Schade, dass wir schon bald nach Hause gehen müssen.

Am Nachmittag mussten wir die Daltons in die Stadt verfolgen. Dummerweise ging unserem Stahlross das Benzin aus, und wir mussten aussteigen und warten. Plötzlich wurden wir jedoch von Ross und Wagen abgeholt. So konnten wir eine gemütliche Wagenfahrt geniessen. Wieder zurück im Haus konnten wir dann die Daltons endlich einfangen. Sie rückten mit der gestohlenen Tasche raus. Sie versprachen uns, in Zukunft nicht mehr zu stehlen und ein grosses Cowboy-Fest zu veranstalten. Dafür sperrten wir sie nicht ein.

Am Abend ging dann dieses grosse Cowboy-Fest statt. Es gab Hamburger, Guggeli und Fingerfood. Dannach gab's draussen einen Drink und der Tanz wurde vorgeführt. Dann ging der bunte Cowboy-Abend richtig los mit ganz vielen Darbietungen. Es gab Zaubertricke, Akrobatik, ein Quiz, ein Theater und vieles mehr. Zum Dessert gab's dann noch eine feine Glacé.



Die jungen Cowboy und -gils packen um nach Kalifornien aufzubrechen.

Sudoku

5	9					8	1	
1				3	9		5	2
			5			4		
	3	8		6	5		2	
9	6		2		3		7	8
	5		9	7		3	6	
		4			2			
2	1		6	8				3
	8	9					4	6

Witz des Tages

Sitzen zwei Kühe auf einer Palme und stricken einen Traktor. Da fliegt eine achtköpfige Maus vorbei. Sagt die eine Kuh zur anderen: „Sachen gibt's...“

Spruch des Tages

Abschiedstränen sind auch Freudentränen für ein Wiedersehen.